

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
der Gemeinde Wasbek**

am Donnerstag, den 03.03.2022

im Gemeindezentrum Wasbek, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:18 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Karl-Heinz Rohloff

Ausschussvorsitzender

Herr Michael Rohwer

Gemeindevertreter

Herr Markus Kühl
Herr Jens Osterkamp

Bürgerliche Mitglieder

Herr Kay Fischer

Außerdem Anwesend

Herr Michael Hollerbuhl
Herr Lars Jöhnk
Herr Heinrich Kühl
Herr Bernd Küpperbusch
Herr Bernd Nützel
6 Gäste

von der Verwaltung

Herr Tim Stein

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 03.03.2022
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.2021
5. Information über die am 28.10.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Gemeindevertreter
9. Breitbandausbau im Außenbereich
10. Anfrage Neubaugebiet Schulstraße 8/Hofstelle Voß
11. Einwohnerfragestunde II
12. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt, da vier ordentliche Ausschussmitglieder zugegen sind.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 03.03.2022
-----	--

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht eingebracht.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne inhaltliche Beratung schlägt der Ausschussvorsitzende vor, die Tagesordnungspunkte 13 bis 20 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 20 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.2021
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.10.2021 werden nicht vorgebracht, sie gilt damit in der vorliegenden Fassung als genehmigt.

5 .	Information über die am 28.10.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Rohwer informiert, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 28.10.2021 die Verwaltung unter Tagesordnungspunkt 16 beauftragt worden ist, die Raumsituation im Feuerwehrgerätehaus bei der Ausschreibung für das Ortskernentwicklungskonzept schwerpunktmäßig zu berücksichtigen.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts berichtet Herr Stein von der Verwaltung, dass am 02.03.2022 eine abschließende Abstimmung zur Teilnahme am Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ stattgefunden hat. Die letzten Änderungen werden nun berücksichtigt und die Bewerbung innerhalb der Frist bis zum 15.03.2022 eingereicht.

Herr Rohloff erhält das Wort und erläutert unter Verweis auf den andauernden Ukraine-Konflikt, dass mit erhöhtem Flüchtlingsaufkommen zu rechnen sei und der Kreis Rendsburg-Eckernförde derzeit eine Kapazitätsabfrage bei den Gemeinden durchführt. Wer über freistehenden Wohnraum verfügt, wird gebeten, die Kapazitäten direkt bei der Ge-

meinde zu melden. Herr Rohwer ergänzt, dass von der Kreisverwaltung zur koordinierten Abwicklung der Flüchtlingsströme eine zentrale Aufnahmestelle in Gettorf eingerichtet wird.

Anschließend berichtet der Bürgermeister, dass die Banketten im Timmasper Weg noch im März hergestellt werden sollen. Die Arbeiten für die Erweiterung der Kindertagesstätte seien inzwischen abgeschlossen und die neuen Räumlichkeiten zum 01.03.2022 in Betrieb genommen worden. Letzte Arbeiten an der Außenanlage sollen zeitnah durchgeführt werden.

Ferner führt Herr Rohloff aus, dass die Straßen und Wege im Neubaugebiet Achtern Bek erschlossen und abgenommen und damit in die Straßenbaulast der Gemeinde übertragen worden sind. Lediglich die Stichwege innerhalb des Neubaugebietes verbleiben im Eigentum der jeweiligen Grundstückseigentümer. Ein Grundstück im Geltungsbereich des betroffenen B-Plan Nr. 8 an der Hauptstraße, das mit einem dreigeschossigen Wohn- und Geschäftshaus mit einer Wohn- und Nutzfläche von bis zu 1.800 m² (pro Geschoss 600 m²) bebaut werden kann, sei vom Investor Stoll-Haus weiterverkauft worden. Nach Auffassung des Bürgermeisters könnten auf dem Grundstück bis zu 27 Einheiten entstehen. Für das betroffene Grundstück liege auch eine Anfrage zu einer möglichen Änderung des Bebauungsplans vor, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erörtert wird.

Nachfolgend berichtet der Bürgermeister vom Sachstand der Windparks auf dem Gemeindegebiet. Im Windpark Wasbek/Ehndorf sollen insgesamt fünf Anlagen entstehen, davon vier auf Wasbeker Gemeindegebiet. Im Gebiet Wasbek/Aukrug Bünzerfeld entstehen voraussichtlich vier Anlagen, davon eine auf Wasbeker Gemeindegebiet. Die weiteren Beratungen zu den Vorhaben folgen im Laufe des Jahres, die Beschlüsse sollen dabei eng mit den betroffenen Gemeinden abgestimmt werden.

7 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

8 .	Anfragen der Gemeindevertreter
-----	--------------------------------

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts erfolgt ein Hinweis auf die zwei Schlaglöcher, die im Bereich der Schulstraße entstanden sind. Herr Rohloff sagt zu, dass die Mängel zeitnah behoben werden und bereits Angebote angefordert wurden.

9 .	Breitbandausbau im Außenbereich
-----	---------------------------------

Herr Rohwer berichtet von den Gesprächen, die für die Durchführung des Breitbandausbaus im Außenbereich im Rahmen der Förderung des BMVI mit der Stadtverwaltung, den Stadtwerken und dem Amt Mittelholstein geführt worden sind. Demnach könne die fachliche Abwicklung nicht durch die Verwaltung gewährleistet werden. Die Stadtwerke seien auf die Zuarbeit aus der Verwaltung angewiesen.

Herr Rohloff erläutert, dass das Amt Mittelholstein Bereitschaft signalisiert hat, die Gemeinde Wasbek mit in die Abwicklung der Maßnahme einzubeziehen. Zunächst sollen im Rahmen des Förderprogramms die Planung und Erörterung der Machbarkeit eines Breitbandausbaus im Außenbereich vergeben werden. Herr Rohloff bittet um Zustimmung des Bau- und Planungsausschusses, weitere Gespräche mit dem Amt Mittelholstein zu führen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Einbeziehung der Gemeinde Wasbek in die Planung und Abwicklung des Breitbandausbaus im Rahmen der Förderung des BMVI durch das Amt Mittelholstein mit den Verantwortlichen zu erörtern.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

10 .	Anfrage Neubaugebiet Schulstraße 8/Hofstelle Voß
------	--

Herr Rohwer begrüßt nach Aufruf des Tagesordnungspunkts die anwesenden Investoren Herrn Holst und Herrn Diering sowie Herrn und Frau Voß. Der aktuelle Sachstand wird unter Verweis auf den vorliegenden Lageplan-Entwurf erläutert. Demnach habe es bereits mehrfach Gespräche mit den Eigentümern und Investoren und Beratungen in den gemeindlichen Gremien gegeben. Ein Einvernehmen habe bisher nicht hergestellt werden können, insbesondere da kein Konsens über einen etwaigen Entwicklungsbedarf für die Gemeinde selbst bestehe und der Umfang der Bebauung nicht unumstritten sei.

Herr Holst erhält das Wort und berichtet vom aktuellen Planungsstand. Demnach sei derzeit die Einrichtung von vier Mehrfamilienhäusern und vier Einzelhäusern geplant (insg. 34 Wohneinheiten laut Lageplan). Die Forderungen der Gemeinde, den Bebauungsumfang zu verringern und einen breiteren Grünstreifen zum Aalbek herzustellen, seien bei der Planung berücksichtigt worden. Außerdem sei im Zuge der derzeitigen Planung eine kostenfreie Übereignung eines Grundstücks von ca. 4.500 m² an die Gemeinde geplant.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, mögliche Entwicklungsbedarfe auf dem Planungsgebiet im Rahmen des Ortskernentwicklungskonzepts zu untersuchen. Dieses soll voraussichtlich bis Ende des Jahres fertiggestellt werden. Bis dahin wird eine Vertagung vorgeschlagen.

Es folgt ein Austausch zum derzeitigen Planungsstand und möglichen Bedarfen der Gemeinde, die insbesondere aufgrund der angrenzenden Grundschule und Kindertagesstätte bestehen könnten. Der Vertagungsvorschlag des Ausschussvorsitzenden und die Untersuchung im Ortskernentwicklungskonzept finden Zuspruch.

Beschluss:

Die Entscheidung über die Erschließung des Entwicklungsbereichs Schulstraße 8/Hofstelle Voß als Neubaugebiet wird bis zum Abschluss des Ortskernentwicklungskonzepts vertagt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwicklungsmöglichkeiten der Fläche im Zuge des Ortskernentwicklungskonzepts untersuchen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

11 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

12 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts erhält Herr Heinrich Kühl das Wort und äußert Bedenken zu der Größe des voraussichtlich entstehenden Wohn- und Geschäftsgebäudes auf dem veräußerten Grundstück im Bereich des B-Plan Nr. 8. Es erfolgt ein Austausch zu den Vorgaben des Bebauungsplans und den Gestaltungsmöglichkeiten. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass die Möglichkeiten durch den Bebauungsplan vorgegeben sind und der Gemeinde bereits seit der Planung bekannt sind.

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, wird der öffentliche Teil der Sitzung um 20:18 Uhr beendet.

gez. Michael Rohwer

(Vorsitzender)

gez. Tim Stein

(Protokollführer)